



Arbeitsgemeinschaft NEUROMEDIZIN

Neuroanatomie - Neuropathologie - Neurophysiologie - Neurochirurgie - Neurologie - Neuropädiatrie - Neuroradiologie -
 Neuroepidemiologie - Nuklearmedizin - Psychiatrie - Psychotherapie - Psychosomatik - Kinderpsychiatrie - Experimentelle Audiologie -
 Phoniatrie & Pädaudiologie - Experimentelle Epilepsieforschung - Neuroophthalmologie - HNO - Strahlentherapie - MK-Gesichtschirurgie -
 Neurourologie

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Die zweite Sitzung unserer Arbeitsgemeinschaft findet in diesem Semester am

Mittwoch, dem 20. Mai 2009, 17.00 Uhr s.t. bis 18.30 Uhr

im Hörsaal **L30** des Lehrgebäudes des Zentralklinikums der WWU, Albert-Schweitzer-Str. 33, statt:

Leitthema:

„Weniger is(s)t mehr - fasten für das Gehirn“

Bei zunehmender Lebenserwartung unserer Gesellschaft wird es entscheidend, Strategien zu entwickeln, die den strukturellen und funktionellen Abbau des menschlichen Gehirns im Alter verlangsamen.

Epidemiologische und tierexperimentelle Studien legen nahe, dass eine energiereduzierte und an langkettigen Omega-3-Fettsäuren reiche Ernährung nicht nur vaskuläre Risikofaktoren vermindert, sondern auch auf das Gehirn zellprotektiv, neurotroph und lernfördernd wirkt.

Die oftmals sehr dramatischen Folgen einer falschen Ernährungs- und Lebensweise für die Durchblutung des Gehirns werden aufgezeigt und die möglichen neurochirurgischen Therapiemaßnahmen.

Eine kontrollierte, prospektive Studie an gesunden älteren Probanden wird vorgestellt, die zeigt, dass eine Umstellung der herkömmlichen Ernährung auf eine energiereduzierte Diät die Gedächtnisleistung signifikant verbessert. In diesem Rahmen wird auch über experimentelle Untersuchungen zu den positiven Auswirkungen des periodischen Fastens berichtet. Über mögliche Mechanismen zur induzierten Verbesserung der Hirnfunktion durch Kalorienreduktion wird informiert werden.

Referenten:

Dr. B. Fischer, Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie, UKM

„Überfluss reduziert den (Blut-)Fluss - zerebrovaskuläre Folgen falscher Ernährung (20 min)

PD Dr. A. Flöel, Klinik und Poliklinik für Neurologie, UKM

„Wie Diät kognitive Prozesse verbessert“ (20 min)

Prof. Dr. A. Gorji, Institute für Physiologie I, Neurophysiologie, WWU

„Periodisches Fasten und Neuroprotektion“ (20 min)

Dr. M. Holling, Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie, UKM

„Der besondere Fall“ (10 min)

Moderation:

Prof. Dr. A. Gorji, Institute für Physiologie I, Neurophysiologie, WWU

Mit freundlichen Grüßen für die Leiter der Arbeitsgemeinschaft

Univ.-Prof. Dr. med. H. Wassmann

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist mit 3 Punkten für die „Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung“ anrechenbar.

Sekretariat/Anmeldung „besonderer Fall“ Tel.: 0251/83-47472, Email: neuroch@uni-muenster.de - Teilen Sie uns bitte Ihre Email-Adresse mit, wenn Sie unser Programm erhalten wollen und schreiben Sie uns die Themenwünsche für das nächste Semester auf!

Hinweis auf die nächsten Arbeitssitzungen:

24. Juni 2009: „Innovationen in der Psychotherapie“, Moderation: Fr. PD Dr. Kersting